LANCOM integriert VoIP-Media-Proxy in alle VoIP-Router - LCOS 7.5 verbessert SIP-Provider-übergreifende Kommunikation

16.06.2008

PRESSEMITTEILUNG 2008-165

LANCOM integriert VoIP-Media-Proxy in alle VoIP-Router

LCOS 7.5 verbessert SIP-Provider-übergreifende Kommunikation

Aachen, 16. Juni 2008 – Das kostenlose Update auf Version 7.5 des LANCOM Betriebssystems LCOS stattet alle LANCOM VoIP Geräte mit dem LANCOM Media Proxy aus.

Der Media Proxy behebt ein SIP-typisches Verbindungsproblem, mit dem “VoIP-Telefonierer“ regelmäßig konfrontiert werden: Soll beispielsweise eine Anrufweiterschaltung zwischen externen Teilnehmern aufgebaut werden, die unterschiedliche SIP-Provider nutzen, kommt diese aufgrund von technischen Problemen auf der Provider-Seite mitunter nicht zustande. Der Grund liegt darin, dass die Provider häufig die nötigen Anpassungen für eine nahtlose, übergreifende Kommunikation – beispielsweise bei den Ziel-IP-Adressen – nicht vornehmen.

Der LANCOM Media Proxy löst dieses Problem, indem er anstelle des Providers die erforderlichen Änderungen von Ports und IP-Adressen in den Datenpaketen vornimmt und spezielle Media-Endpunkte an die entsprechenden Ziel-Netze anpasst (z. B. ARF-Netzwerke, Interface und IP-Adresse). Damit wird das Verbinden und Weiterschalten auch zwischen Nutzern verschiedener Leitungs-Typen, z. B. SIP-PBX-Line und SIP-Provider-Line, störungsfrei möglich.

Zusätzlich bietet der Media Proxy eine erhöhte Sicherheit für lokale Netze, weil jedes Sprachdaten-Paket von innen wie von außen am Proxy terminiert und den Verbindungen zugeordnet wird. Somit können nur zu erlaubten SIP-Verbindungen gehörende Medienströme den Router passieren. Von außen ist nur der R&S®LANCOM VoIP-Router als Endpunkt sichtbar, und es besteht weder mit SIP noch mit den Sprachdaten in RTP ein direkter Zugang zu den Endgeräten im lokalen Netz.

Das aktuelle LCOS 7.5 sowie detaillierte Datenblätter und weiterführende Informationen stehen auf der LANCOM-Webseite zum Download bereit: www.lancom.de

Hintergrund Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer Netzwerkkomponenten für große, mittelständische und kleine Unternehmen, Behörden und Institutionen. Das Angebot umfasst Produkte und Software für IP-basierte VPN-, VoIP- und drahtlose Netzwerke sowie Support- und Serviceangebote.

Die Produkte werden speziell für die Anforderungen von Unternehmenskunden geplant und entwickelt. Schwerpunkte sind umfassende Lösungen für die Standortvernetzung mit virtuellen privaten Netzwerken (VPN) sowie drahtlose Netzwerke (Wireless LAN).

Die Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH hat ihren Sitz in Würselen bei Aachen und unterhält Vertriebsbüros in München, London, Madrid, Bozen-Bolzano und Amsterdam.

Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens ist Ralf Koenzen.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

Rohde & Schwarz Networks and Cybersecurity GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax:+49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Detlev Henning

AxiCom GmbH

Tel: +49 (0)89 800 908 - 14

Fax:+49 (0)89 800 908 - 10

detlev.henning@axicom.de

www.axicom.de

Unser umfassender Presseservice im Internet:

LANCOM Presslounge: www.presse.lancom.de